

Rückruf von Druckluftkartuschen

Bereits im September des Jahres 2006 haben die Firmen J.G. ANSCHÜTZ GmbH & Co. KG sowie die Walter Heinrich GmbH in Daaden eine Rückrufaktion zu definierten Fertigungslosen von Druckluftkartuschen gestartet. Diese Rückrufaktion wurde notwendig, da es aufgrund eines Materialfehlers zum Zerknall einer Druckluftkartusche im Waffenschrank eines Sportschützen gekommen war. (Mehr Infos unter: www.walter-henrich-gmbh.de/ / <http://www.sauer-daaden.de/rueckruf-anschuetz/index.php>).

Seit dieser Zeit haben wir jedoch nur rund 70 Prozent der betroffenen Kartuschen aus dem Markt zurückerhalten. Dies bedeutet, dass noch rund 1.400 Stück im Besitz von Schützen sind und eine erhebliche Gefährdung durch eine unzulässige Weiternutzung besteht.

In der vergangenen Zeit sind weitere Kartuschen zerknallt. Es besteht eine ernsthafte Gefahr für Leib und Leben.

Die bisher durchgeführten Maßnahmen haben nicht dazu geführt, dass alle betroffenen Kartuschen an uns zurückgeschickt wurden. Deshalb informieren wir hiermit die Öffentlichkeit erneut und bitte auch Sie, diese Informationen weiter zu verteilen.

Aus Sicherheitsgründen ist eine Überprüfung und ggf. der Austausch der betroffenen Kartuschen durch den Hersteller dringend erforderlich. Die nachfolgend aufgeführten Kartuschenserien können von diesem Mangel betroffen sein:



Die Aluminiumkartuschen sind fortlaufend nummeriert:

• Kartusche, silber, 430 mm lang:	von	012947	bis	016846	Art.-Nr. 711.3415
• Kartusche, rot, 430 mm lang:	von	002444	bis	002527	Art.-Nr. 711.3414
• Kartusche, schwarz, 430 mm lang:	von	000006	bis	000053	Art.-Nr. 711.3413
• Kartusche, Junior, 290 mm lang:	von	001632	bis	002225	Art.-Nr. 711.3412

D / ANSCHÜTZ - WALTER HENRICH GMBH / Serie No. 016473
RW 200 BAR - PH 300 BAR - 0,32 KG - UN 1002
Zul.-Nr.: 01 202 322-B-030043/T - D - π0035 - 2005/05 - 15
READ INSTRUCTIONS BEFORE USE Mod. 1 / A1

Die genannten Kartuschen dürfen ohne Überprüfung nicht mehr benutzt werden und sind sofort gemäss den Hinweisen in der Bedienungsanleitung zu entleeren.

Die oben aufgeführten Nummern (**blauer Nummernkreis**) und das Herstellungsjahr sind mit Laser unverlierbar auf Ihrer Kartusche eingraviert. Bitte kontrollieren Sie unverzüglich Ihre Kartusche. Stellen Sie eine Übereinstimmung mit den oben aufgeführten Nummer fest, ist diese Kartusche sofort zu entleeren. Sie darf nicht erneut befüllt und verwendet werden.

Bitte senden Sie die betroffene, drucklose Kartusche zur

Überprüfung direkt an die Firma J.G. ANSCHÜTZ GmbH & Co. KG, Abt. Kartuschenüberprüfung, Daimlerstraße 12, 89079 Ulm, ein.

ANSCHÜTZ verweist hierzu auch auf weitere Hinweise im Umgang mit Pressluftkartuschen in den Bedienungsanleitungen sowie auf Informationen im Internet unter **www.anschuetz-sport.com** und **www.walter-henrich-gmbh.de**.

Diese Rückrufaktion betrifft nur die Aluminiumkartuschen und bezieht sich nicht auf das ganze Match-Luftgewehr.